

Begleitprogramm zur Sonderausstellung „Ganz rein!“

So, 7. März 2010, 11 Uhr

Salomon Sulzer Saal, Schweizer Str. 21, Hohenems

Ausstellungseröffnung

Ganz rein!

Jüdische Ritualbäder – Fotografien von Peter Seidel

Das Mikwen Projekt – Fotografien von Janice Rubin, Texte von Leah Lax

Redner:

Dr. Gabriele Nussbaumer, Vizepräsidentin des Vorarlberger Landtages

Dr. Hanno Loewy, Hohenems

Hannes Sulzenbacher, Wien

Peter Seidel, Frankfurt am Main

Janice Rubin/Leah Lax, Houston, Texas

Di, 9. März 2010, 19.30 Uhr

The Mikvah-Project

Ein Gespräch mit Janice Rubin und Leah Lax (Houston, Texas) über jüdische Frauen und die Mikwe im Spannungsfeld von Tradition und Gegenwart (in engl. Sprache)

Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Hohenems

Kartenreservierung: office@jm-hohenems.at, Tel. 05576 73989

Eintritt: € 7,-/4,-

Mi, 24. März 2010, 19.30 Uhr

Jüdische Ritualbäder im süddeutschen Raum und die Frage nach der Emanzipation jüdischer Frauen im 19. Jahrhundert

Vortrag von Uri Kaufmann (Heidelberg), anschließend Diskussion

Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Hohenems

Kartenreservierung: office@jm-hohenems.at, Tel. 05576 73989

Eintritt: € 7,-/4,-

Do, 8. April 2010, 19.30 Uhr

Purity. Breaking the Codes of Silence

Regie: Anat Zuria, Israel 2003, OF mit dt. Voice-over

Anat Zurias Dokumentarfilm thematisiert auf eindrücklich intime Weise und aus eigener Erfahrung den Bruch mit orthodoxen Lebenswelten und ihren rigiden Vorstellungen von Weiblichkeit.

Filmvorführung, anschließend Gespräch mit Felicitas Heimann-Jelinek (Jüdisches Museum Wien)

Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Hohenems

Kartenreservierung: office@jm-hohenems.at, Tel. 05576 73989

Eintritt: € 7,-/4,-

Do, 6. Mai 2010, 19.30 Uhr

Himmlische Lust und koscherer Sex. Was Sie schon immer über Liebe und Ehe bei den Juden wissen wollten

Regie: Helene Maimann, Österreich ORF 2008

Helene Maimann porträtiert ein jüdisches Paar vor seiner Hochzeit und reflektiert die Beziehungen von jüdischer Tradition, Liebe und Sexualität.

Filmvorführung, anschließend Gespräch mit Helene Maimann (Wien)

Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Hohenems

Kartenreservierung: office@jm-hohenems.at, Tel. 05576 73989

Eintritt: € 7,-/4,-

Do, 20. Mai 2010, 19.30 Uhr

Matchmaker – Auf der Suche nach dem koscheren Mann

Regie: Gabrielle Antosiewicz, Schweiz 2005

Gabrielle Antosiewicz lädt zu einem ironischen Schaulaufen möglicher Heiratskandidaten in ihre Küche und zu einem Diskurs über Ehe und Familie im Judentum.

Filmvorführung, anschließend Gespräch mit Gabrielle Antosiewicz und Tamar Lewinsky, Zürich

Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Hohenems

Kartenreservierung: office@jm-hohenems.at, Tel. 05576 73989

Eintritt: € 7,-/4,-

Do, 27. Mai 2010, 20.00 Uhr

Sa, 29. Mai 2010, 22.00 Uhr

Filmforum Bregenz

Eyes Wide Open

Regie: Haim Tabakman, Israel/Deutschland/Frankreich 2009

Haim Tabakmans Film erzählt eine homosexuelle Liebesgeschichte im Herzen der ultra-orthodoxen Gemeinde in Jerusalem. Die Mikwe spielt in diesem Film eine wichtige Rolle...

Veranstaltungsort: Filmforum Bregenz, im Metrokino, Tel. +43 (0)5574 71843, kontakt@filmforum.at, www.filmforum.at

Mittwoch, 2. Juni 2010, 16.00 Uhr

Donnerstag, 3. Juni 2010, 10.00 Uhr

Frauenmuseum Hittisau

Reinheit und Reinigung

Reinigungsrituale zwischen persönlicher Katharsis und sozialer Kontrolle

1. Vorarlberger Frauendiskurs

Rituelle Waschungen und Segnungen nach Menstruation und Geburt sind integraler Bestandteil vieler Religionsgemeinschaften und Gesellschaften. Welche Funktion haben Reinigungsriten in den unterschiedlichen Konfessionen? Wann tragen sie dazu bei, das gesamte Leben zu ritualisieren und wann werden

Reinheitsvorstellungen zum Zwecke der Kontrolle und Abgrenzung eingesetzt?
Stehen Reinheitsvorstellungen auch in Zusammenhang mit höchst repressiven
Praktiken wie etwa der Genitalverstümmelung von Frauen?

Der erste Vorarlberger Frauendiskurs geht in einem zweitägigen Symposium
diesen Fragen nach, durchleuchtet positiv und negativ besetzte
Waschungsrituale, bietet eine kulturhistorische Aufarbeitung des Themas und
thematisiert Zusammenhänge zwischen den Religionen (etwa die Bedeutung der
Tevila, des Eintauchens des gesamten Körpers in einer Mikwe, das
Reinigungsritual Ghusl im Islam, die Bedeutung der Mahrime, der rituell Unreinen
in Roma-Gemeinschaften).

*Der erste Vorarlberger Frauendiskurs ist eine Kooperation des Frauenmuseums
mit dem Frauenreferat des Landes Vorarlberg, FEMAIL, dem Frauenreferat der
Katholischen Kirche Vorarlberg, dem Frauennetzwerk und dem Jüdischen
Museum Hohenems.*

Kontakt: Frauenmuseum, Platz 501, 6952 Hittisau
Tel. +43 (0)5513 6209 30, kontakt@frauenmuseum.at, www.frauenmuseum.at